

Eric Berne Institut Zürich

Programm 2012 – Ausbildung



Lernveranstaltungen mit Erwachsenen durchführen

Lebendig, stilsicher, selbstbewusst

SVEB1-Zertifikat und TA101
Oktober 2012 – Juni 2013

Grundlagen der Erwachsenenbildung und der Transaktionsanalyse

Entwicklung von didaktischen, sozialen und persönlichen Kompetenzen, um Lernveranstaltungen für Erwachsene durchzuführen und wirksam Sitzungen, Teams und Projektgruppen zu leiten.

Leitung Franz Liechti-Genge
Lehrender Transaktionsanalytiker PTSTA-E
Supervisor BSO
Eidg. Fachausweis Ausbilder

Zeit Oktober 2012 bis Juni 2013
16 Kurstage
Mittwoch oder Donnerstag
09.00-16.30 Uhr

Ort Einzeltage:
EBI, Dufourstrasse 35, 8008 Zürich
3-tägige Seminare:
extern mit Übernachtung

Kosten CHF 3900.–
(inklusive Zertifizierung und Unterlagen)
ohne Pensionskosten bei externen Seminaren
(ca. CHF 140.– pro Tag)

Anmeldung Schriftliche Anmeldung
an das Sekretariat
EBI, Dufourstrasse 35, 8008 Zürich
www.ebi-zuerich.ch



Das besondere SVEB-Zertifikat: lebendig, stilsicher, selbstbewusst

In einer einmaligen Kombination von Transaktionsanalyse und Methodik-Didaktik können didaktische, soziale und persönliche Kompetenzen entwickelt und die anerkannten Abschlüsse SVEB-Zertifikat (Stufe 1) und TA 101 erlangt werden.

Die Person der ausbildenden Person ist das erste und wichtigste Instrument aller didaktischen Arbeit. Ein Schwerpunkt dieser Ausbildung liegt deshalb auf der Persönlichkeitsentwicklung, mit deren Hilfe die Teilnehmenden lernen, ihre in ihrer Persönlichkeit liegenden Stärken kennen und schätzen zu lernen.

In lebendiger Atmosphäre werden die Grundsätze der modernen Erwachsenenbildung und der Transaktionsanalyse vermittelt. Die Klärung der Motivation, das Formulieren individueller Lernziele und die Verbindung von Kopf-Herz-Hand führen zu fruchtbaren Lernergebnissen.

Neben der Theorievermittlung nehmen die Anliegen aus der Praxis der Teilnehmenden einen wichtigen Platz ein.

Adressatinnen und Adressaten

- Männer und Frauen mit lehrenden und leitenden Funktionen aus Wirtschaft, Verwaltung, Bildung, Gesundheitswesen, Sozialarbeit, Ehrenamt
- Männer und Frauen mit Interesse an der Transaktionsanalyse

Anerkannte Abschlüsse

SVEB-Zertifikat (Stufe 1)

„Lernveranstaltungen für Erwachsene durchführen“ (FA-M1) ist die erste Stufe der Ausbildung für Ausbilder (AdA) und das erste von fünf Modulen, die zum Eidg. Fachausweis Ausbilder/in führen.

Wichtig: um das Zertifikat zu erhalten, braucht es den Nachweis von 150 Praxisstunden im Zeitraum von mindestens zwei Jahren.

Bestätigung Basisseminar Transaktionsanalyse – TA 101

International anerkannter TA-Baustein
(Voraussetzung zur Aufnahme in die dreijährige Grundausbildung in Transaktionsanalyse).

Voraussetzungen

- Vorhandenes Anwendungsfeld oder konkrete berufliche Perspektiven in Erwachsenenbildung und Leiten von Gruppen
- Abgeschlossene Berufslehre oder langjährige Berufspraxis

Umfang

- 16 Tage Präsenzzeit (105 Std.)
- Lerngruppen (25 Std.)
- Selbststudium (ca. 125 Std.)
- Praxisstunden (150 Std.)

Die ganze Ausbildung entspricht 13,5 ECTS –Kreditpunkten

Praxisstunden

Als Praxisstunden gelten Tätigkeiten als Kursleiter/in mit Gruppen von mind. 3 erwachsenen Personen (die Gruppengröße kann in begründeten Fällen teilweise unterschritten werden). Gezählt werden Stunden im Kontakt mit Teilnehmenden, nicht Lektionen.

Das Alter der Teilnehmenden: in der Regel ab 16 Jahren.

Ziele

Lernziele Didaktik

- Die Teilnehmenden sind befähigt, in ihrem Fachbereich Lernveranstaltungen mit Erwachsenen vorzubereiten, durchzuführen und auszuwerten
- sie können Grundkenntnisse erwachsenenspezifischen Lehrens und Lernens bei der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Lernveranstaltungen mit Erwachsenen innerhalb ihres Fachbereichs anwenden
- sie sind in der Lage, bei Lernveranstaltungen mit Erwachsenen innerhalb ihres Fachbereichs ein angemessenes Repertoire an erwachsenenbildnerischen Methoden anzuwenden
- sie können die Leitziele, die pädagogische Ausrichtung und die Qualifikations- und Zertifizierungsmassnahmen ihrer Bildungsinstitution auf ihre eigenen Lernveranstaltungen übertragen
- sie sind in der Lage, die Lernfortschritte der Teilnehmenden zu beurteilen
- sie sind in der Lage, grundlegende gruppendynamische Prozesse, typische Störungen und Konflikte in Lerngruppen Erwachsener zu erkennen und mit angemessenen Strategien zu bearbeiten
- sie können ihr eigenes Lernverständnis reflektieren und daraus Schlüsse für ihre Rollen als Ausbildende ableiten



Lernziele Transaktionsanalyse

- Die Teilnehmenden verfügen über das Grundlagenwissen in Transaktionsanalyse
- sie überblicken die Transaktionsanalyse in Bezug auf die Grundhaltung und die verschiedenen Konzepte
- sie kennen die zentralen Konzepte der Transaktionsanalyse
- sie sind in der Lage, ihr eigenes Verhalten mit einzelnen TA-Konzepten zu reflektieren und Alternativen dazu zu entwickeln
- sie können Abläufe und Störungen der Kommunikation anhand von TA-Konzepten analysieren und erste Schritte der Korrektur erarbeiten
- sie verfügen über eine realistische Selbsteinschätzung

Daten / Zeiten / Kursort

- Ausbildungstage, jeweils am Mittwoch
09.00 bis 17.00
im EBI, Dufourstrasse 35, 8008 Zürich
31. Oktober 2012
21. November 2012
23. Januar 2013
13. März 2013
17. April 2013
22. Mai 2013
5. Juni 2013
- 3-tägige Seminare auswärts (Ort noch offen)
Beginn Donnerstag 10.00; Ende Samstag 16.00
06 - 08. Dezember 2012
14. - 16. Februar 2013
2. - 4. Mai 2013

Leitung

Franz Liechti-Genge

Lehrender Transaktionsanalytiker (PTSTA-E), Supervisor BSO, Eidg. FA Ausbilder, Theologe

Langjährige Erfahrung im Leiten und Begleiten von Gruppen und Teams, Seminarleiter in den Bereichen Persönlichkeitsentwicklung, Kommunikation, Supervision und Beratungsarbeit



Kosten

Fr. 3900.– (inklusive Zertifizierung und Unterlagen) ohne Pensionskosten und Kursräume bei externen Seminaren (diese betragen ca. Fr. 140.- / Tag)

Arbeitsweisen

- Modellhafte erwachsenenbildnerische Methodik-Didaktik auf der Basis des selbstverantwortlichen Lernens und der Verbindung von Praxis, Reflexion und Theorie
- Lernen im sozialen Kontext der festen Gruppe, Lernen durch Selbsterfahrung und -reflexion
- Ressourcenorientiertes und partnerschaftliches Lehren und Lernen
- Theorie-Inputs mit Übungen, Kleingruppen-, Plenums- und Einzelarbeit
- Bearbeitung von Praxisanliegen der Teilnehmenden

Kompetenznachweise

Die für die Zertifizierung notwendigen Kompetenznachweise beinhalten

- Reflexion des persönlichen Lernprozesses (Lerntagebuch, Lerngruppen, Selbst- und Fremdeinschätzung)
- Durchführung einer Kurslektion innerhalb der Kursgruppe mit Bewertung (Minilektion)
- Die Qualifizierung erfolgt durch den Ausbilder nach dem Grundsatz «wer lehrt, prüft»

Qualitätsentwicklung

Die Qualität dieses Angebotes wird weiterentwickelt durch

- Laufende Evaluation der Unterrichtssequenzen
- Evaluation nach Beendigung des Angebotes
- eduQaa-Zertifizierung des Eric Berne Institutes Zürich

Weiterführende Angebote

AbsolventInnen dieser Ausbildung können in das 2. Ausbildungsjahr der TA-Grundausbildung einsteigen, wenn sie das Ergänzungsmodul «Lebensskript und Kompetenzmanagement» besucht haben.

Anmeldung

Schriftliche Anmeldung an das Sekretariat mit Personalien, tabellarischem Lebenslauf, Angaben zur aktuellen Tätigkeit und beruflichen Perspektiven